

Wacht des Grafen Passy aus dem Gefängnis begünstigt haben...
Wacht aus Roddam erhalten hatte, in dem sich vermuthlich...
Wacht aus Roddam erhalten hatte, in dem sich vermuthlich...
Wacht aus Roddam erhalten hatte, in dem sich vermuthlich...

Die Cholera hat in Pefel bedeutend nachgelassen, da die Bevölkerung sich größtentheils in den Bergen aufhält...
Die Cholera hat in Pefel bedeutend nachgelassen, da die Bevölkerung sich größtentheils in den Bergen aufhält...
Die Cholera hat in Pefel bedeutend nachgelassen, da die Bevölkerung sich größtentheils in den Bergen aufhält...

Verhaftung eines Räubers, Man meldet aus Laurak...
Verhaftung eines Räubers, Man meldet aus Laurak...
Verhaftung eines Räubers, Man meldet aus Laurak...

Getrunken, Am Sonntag erkrankte, wie aus Eßling...
Getrunken, Am Sonntag erkrankte, wie aus Eßling...
Getrunken, Am Sonntag erkrankte, wie aus Eßling...

Angenehme Zwischenfälle, In Fürstentum...
Angenehme Zwischenfälle, In Fürstentum...
Angenehme Zwischenfälle, In Fürstentum...

Uebelfall von Matrosen auf ihren Kapitän, Auf dem...
Uebelfall von Matrosen auf ihren Kapitän, Auf dem...
Uebelfall von Matrosen auf ihren Kapitän, Auf dem...

Die Odung des „T 21“, Das deutsche Korps...
Die Odung des „T 21“, Das deutsche Korps...
Die Odung des „T 21“, Das deutsche Korps...

Brand eines Holzlagers in Eßlingen, Am...
Brand eines Holzlagers in Eßlingen, Am...
Brand eines Holzlagers in Eßlingen, Am...

Ein Kampf zwischen „Mafia“-Männern, Zwischen den...
Ein Kampf zwischen „Mafia“-Männern, Zwischen den...
Ein Kampf zwischen „Mafia“-Männern, Zwischen den...

Wahrspruch eines Berliner Privatdozenten, Beim...
Wahrspruch eines Berliner Privatdozenten, Beim...
Wahrspruch eines Berliner Privatdozenten, Beim...

Scharlach-Epidemie in Westfalen, In mehreren...
Scharlach-Epidemie in Westfalen, In mehreren...
Scharlach-Epidemie in Westfalen, In mehreren...

Die schwarze Saft in Baden, Die Witwe...
Die schwarze Saft in Baden, Die Witwe...
Die schwarze Saft in Baden, Die Witwe...

Brand der Opel-Werke in Mühlheim, In Frankfurt...
Brand der Opel-Werke in Mühlheim, In Frankfurt...
Brand der Opel-Werke in Mühlheim, In Frankfurt...

Leistung nach Mühlheim. Als dieser in der Nähe des Ortes...
Leistung nach Mühlheim. Als dieser in der Nähe des Ortes...
Leistung nach Mühlheim. Als dieser in der Nähe des Ortes...

Ein tragisches Ende nahm am Sonntag in...
Ein tragisches Ende, nahm am Sonntag in...
Ein tragisches Ende, nahm am Sonntag in...

Wälfes Revolverattentat eines...
Wälfes Revolverattentat, eines...
Wälfes Revolverattentat, eines...

Die Ermordung eines Polizisten durch einen...
Die Ermordung eines Polizisten, durch einen...
Die Ermordung eines Polizisten, durch einen...

Ein überaus trauriges, In der Nacht...
Ein überaus trauriges, In der Nacht...
Ein überaus trauriges, In der Nacht...

Die Verhaftung eines Verbrechens, In der...
Die Verhaftung eines Verbrechens, In der...
Die Verhaftung eines Verbrechens, In der...

Die Verhaftung eines Verbrechens, In der...
Die Verhaftung eines Verbrechens, In der...
Die Verhaftung eines Verbrechens, In der...

Die Verhaftung eines Verbrechens, In der...
Die Verhaftung eines Verbrechens, In der...
Die Verhaftung eines Verbrechens, In der...

Die Verhaftung eines Verbrechens, In der...
Die Verhaftung eines Verbrechens, In der...
Die Verhaftung eines Verbrechens, In der...

Die Verhaftung eines Verbrechens, In der...
Die Verhaftung eines Verbrechens, In der...
Die Verhaftung eines Verbrechens, In der...

Die Verhaftung eines Verbrechens, In der...
Die Verhaftung eines Verbrechens, In der...
Die Verhaftung eines Verbrechens, In der...

schmerzen, Heißheit, Muskelschwäche und Pulsverlangsamung.
schmerzen, Heißheit, Muskelschwäche und Pulsverlangsamung...
schmerzen, Heißheit, Muskelschwäche und Pulsverlangsamung...

Wissenschaft, Kunst und Theater.

Die Hochschulaufsicht, Wie wir hören, ist der...
Die Hochschulaufsicht, Wie wir hören, ist der...
Die Hochschulaufsicht, Wie wir hören, ist der...

Die Hochschulaufsicht, Wie wir hören, ist der...
Die Hochschulaufsicht, Wie wir hören, ist der...
Die Hochschulaufsicht, Wie wir hören, ist der...

Die Hochschulaufsicht, Wie wir hören, ist der...
Die Hochschulaufsicht, Wie wir hören, ist der...
Die Hochschulaufsicht, Wie wir hören, ist der...

Die Hochschulaufsicht, Wie wir hören, ist der...
Die Hochschulaufsicht, Wie wir hören, ist der...
Die Hochschulaufsicht, Wie wir hören, ist der...

Die Hochschulaufsicht, Wie wir hören, ist der...
Die Hochschulaufsicht, Wie wir hören, ist der...
Die Hochschulaufsicht, Wie wir hören, ist der...

Die Hochschulaufsicht, Wie wir hören, ist der...
Die Hochschulaufsicht, Wie wir hören, ist der...
Die Hochschulaufsicht, Wie wir hören, ist der...

Die Hochschulaufsicht, Wie wir hören, ist der...
Die Hochschulaufsicht, Wie wir hören, ist der...
Die Hochschulaufsicht, Wie wir hören, ist der...

Die Hochschulaufsicht, Wie wir hören, ist der...
Die Hochschulaufsicht, Wie wir hören, ist der...
Die Hochschulaufsicht, Wie wir hören, ist der...

Die Hochschulaufsicht, Wie wir hören, ist der...
Die Hochschulaufsicht, Wie wir hören, ist der...
Die Hochschulaufsicht, Wie wir hören, ist der...

Die Hochschulaufsicht, Wie wir hören, ist der...
Die Hochschulaufsicht, Wie wir hören, ist der...
Die Hochschulaufsicht, Wie wir hören, ist der...

Die Hochschulaufsicht, Wie wir hören, ist der...
Die Hochschulaufsicht, Wie wir hören, ist der...
Die Hochschulaufsicht, Wie wir hören, ist der...

Die Hochschulaufsicht, Wie wir hören, ist der...
Die Hochschulaufsicht, Wie wir hören, ist der...
Die Hochschulaufsicht, Wie wir hören, ist der...

Die Hochschulaufsicht, Wie wir hören, ist der...
Die Hochschulaufsicht, Wie wir hören, ist der...
Die Hochschulaufsicht, Wie wir hören, ist der...

Die Hochschulaufsicht, Wie wir hören, ist der...
Die Hochschulaufsicht, Wie wir hören, ist der...
Die Hochschulaufsicht, Wie wir hören, ist der...

Die Hochschulaufsicht, Wie wir hören, ist der...
Die Hochschulaufsicht, Wie wir hören, ist der...
Die Hochschulaufsicht, Wie wir hören, ist der...

Die Hochschulaufsicht, Wie wir hören, ist der...
Die Hochschulaufsicht, Wie wir hören, ist der...
Die Hochschulaufsicht, Wie wir hören, ist der...

Die Hochschulaufsicht, Wie wir hören, ist der...
Die Hochschulaufsicht, Wie wir hören, ist der...
Die Hochschulaufsicht, Wie wir hören, ist der...

Leinen- und Wäsche-Abteilung.

Reichhaltige Auswahl solider Qualitäten zu billigsten Preisen in Leinen, Hemdentuchen, Damast, Innets etc., Leib-, Bett-, Tisch- und Küchen-Wäsche, Taschentücher, Schürzen, Tischdecken, Bettdecken.

Anfertigung :: **ganzer Braut-Ausstattungen.**

Referenzen und Preisanschläge sehen gerne zur Verfügung.

Blumendreytag, HALLE A. S., Leipzigerstr. 100.

Gebr. 1865.

Walhalla-Theater.
Grossartige Beteiligung an der sportlichen
Ringkampf-Konkurrenz
20 erstklassige Kämpfe! Heute Montag 2. Tag: [4793]
Gerlikoff, Kosakenringer — **Hallmann**, Stettin.
Wulf, Wittenberg — **Johann Pohl Abs II.**
Luppa, Meister v. Böhmen — **Langer**, Wien.
Erikson, Ch. v. Schweden — **Stears**, Ch. v. Belgien.
Beginn der Ringkämpfe 10 Uhr, vorher auf Wunsch die Operette
"Vielliebchen". — Anfang 8 Uhr. — Gewöhnliche Preise.

Apollo-Theater.
Direktion: Gustav Poller.
Täglich abends 8.15 Uhr:
"Der Weg ins Verderben"
Melodramatisches Lebensbild
in 4 Akte. (11 Verwandlungen)
v. W. Melville u. S. v. Lutz.
Musik v. E. Reeves.

Wer probt, lobt.
Saale-Briketts sind die besten.
General-Vertrieb:
Hallescher Kohlenhof
Walter Trolle.
Deltzcher Strasse 81. Telefon Nr. 1489.

Seebäder Dienst HAMBURG AMERIKA LINIE
Tägliche Dampferverbindung von Hamburg
8.00 Vm., (Sonntags 7.30 u. 8.00 Vm.), von Hamburg 12.20 Nm. mit den Schnell-dampfern "Kaiser", "Cobra", "Prinzessin Heinrich" und "Silvana"
Anschl. v. Berlin L. 6.19 Vm., Magdeburg - - - - 6.07 Vm., Hannover - - - - 5.52 Vm.
nach den

Bad Wittekind.
Dienstag, 22. August, nachm. 3 1/2 Uhr
Kur-Konzert
vom Stadtheater-Orchester (Kapellmeister Alfred Elmann).
Eintrittspreis: 35 Pfg. einz. Billetsteuer.
Mittwoch, 23. August, abends 8 Uhr
Sinfonie-Konzert, ausgeführt vom Stadtheater-Orchester.
Leitung: Komponist u. Kapellmeister **Ferd. Heiser**.
Eintrittspreis: 35 Pfg. einz. Billetsteuer. Für Abonnenten keine Nachzahlung. [4798]

Vom 1. Oktober d. J. an habe ich bürgerlichen Alters halber mein 1882 gegründetes
Töchterpensionat
Frau Doktor Niekstaedt übergeben. Frau Doktor Lobbeck, Halle a. E., Sophienstr. 13 II. — Neuanmeldungen nehmen entgegen Frau Doktor Niekstaedt, Kirchstr. 9 I, oder ich selbst Sophienstr. 13 II.
Was schreibt Oberkassarzt Dr. Starke u. a.
in seinem Buche über Fußbekleidung?
"Wer fertiges Schuhwerk kauft, welches nicht für seine Füsse gearbeitet ist, schädigt seine Gesundheit und seinen Geldbeutel auf's Schwerste."
Es empfiehlt sich Fußbekleidung, auch solchen, welche überzeugt sind, daß ein Maßstiel infolge seiner Eigenart und besten Materials im Verhältnis billiger ist als ein gefalteter. [3884]
Bernhardt Arndt, Schuhmachermeister, Seidenstr. 8.
Inhaber einer f. h. Medaille für orthopä. Schuhwerk, Berlin 1908. Mein präz. System von viel Orthopäden lobend anerkannt u. empfohlen.

Die Nachfrage nach **Seefischen** ist jetzt groß, deshalb **Dienstag** großer **Seefischtag**
Von früh eintreffend. Sendung empfehlen wir in vorzüglicher Qualität:
Goldbarsch Pfd. 19.00
Brasselnfische 3 Pfd. 50.00
Kabeljau o. Kopf Pfd. 28.00
Karbenaden vollständig, brauner Pfd. 35.00
Sehlfisch o. Kopf Pfd. 35.00
Alle anderen Seefische billig.
Nordsee
grosse Hochseefischer Deutschlands.
Tel. 1275. Gr. Hirschstr. 58.
Vertreter: Albert Assmus.

Nordseebädern
Fahrpläne kostenlos durch die Reederei, deren Agenten, die Eisenbahnsationen und Reisebüros:
Direkte Fahrt Hamburg-Borkum am 3. Septbr. Sonderzug-Karten auf allen wichtigen Stationen. — Vertreter in Halle: Otto Wendts Buchh., am Markt 24. G. Schultz, Bernburgerstr. 32.

Zoo.
Dienstag, 22. August, abends 8 Uhr
Elite-Konzert
vom Stadtheater-Orchester (Kapellmeister Alfred Elmann).
Eintrittspreis: Von abends 7 Uhr ab 35 Pfg. einz. Billetsteuer.
Bei ungünstigem Wetter wird im Saale konzertiert.
Auswärtige Theater.
Leipzig.
Neues Theater: Dienstag: Tief-land. — Mittwoch: Der Troubadour. Hierauf: Ebergo.
Altes Theater: Dienstag: Eithen der Gesellschaft. — Mittwoch: Glaube und Heimat.
Schauplathaus: Dienstag: Freund und Feind. — Mittwoch: Die Schmetterlingsblüthe.
Neues Operetten-Theater: Dienstag: Die feuchte Sulanne. — Mittwoch: Die feuchte Sulanne.

Wratzke u. Steiger
Juwelen [8890] Halle a. S.
Motor-Lokomobilen
sowie stationäre Motoren für die Landwirtschaft empfehlen **Grade-Motorwerke** Magdeburg
Prime Referenzen! Schnell bestellt beschafft!
Verlangen Sie Liste Nr. 124. [4139]
2832 PS. N. A. G. Chassis
mit gut erhaltener Bereifung, welches sich auch zum Aufbau einer Vieheringwagen-Karofortie eignet.
sofort preiswert abzugeben.
Halle'sche Automobil-Centrale, G. m. b. H., Halle a. E., Grünstraße 31.

Zeitschriften-Verlage
wollen Offerten einholen für Ein- und Mehrfarbendruck. — Variable Rotation.
Buchdruckerei **Otto Thiele**, Halle'sche Zeitung, Halle a. Saale.
Für **Militär** empfehle
Normalhemden, Unterjacken, Unterhosen, Reithosen (ohne Reithosen), **Jagdwesten, Socken**
in soliden Qualitäten und unbertroffener Auswahl.
H. Schnee Nachf., A. u. F. Ebermann, Halle a. E., Gr. Eisenstr. 44. [4777]

Saalschloss-Brauerei.
Mittwoch, den 23. August, von nachmittags 1/4 bis abends 11 Uhr
2 gr. Militär-Konzerte, ausgeführt von der Kapelle des F. h. Regio. Generalfeldmarschall Graf **Blumenthal** (Magdeburg), Nr. 36 unter Leitung des Königl. Obermusikleiters R. Flöter.
Hierauf: **Gr. Schlachten-Feuerwerk** und **Der Brand von Moskau**, ausgeführt vom Hyrotechniker **H. Pfeiffer**.
Eintritt 35 Pfg. — Abonnements- u. Vorzugskarten gültig. [4795] **F. Winkler.**

Pension Linde
für Schüler Halle'scher Schulen. Prospekt. [4722]
Familienpension I. Ranges
Ludw.-Wagnerstr. 55 I. Sonntag, Freitag, Mittags 1 Uhr. Hochzeitliche u. wieder angen.

Schornsteine, Dampfkesseleinmauerungen
Reparaturen und Erhöhungen evtl. während d. Betriebes. Economiser, Flugschenfänger und Ueberhitzer.
HERMANN MÄCKE, HALLE
Fernspr. 3681 Marienstrasse 7.

Brunnerts Bellevue.
Morgen Dienstag abends 8 Uhr
Künstler-Konzert, ausgeführt von Mitgliedern d. Trompeter-Korps d. Art.-Regts. Nr. 75. — Einlass à Person 15 Pfg. inkl. Programm. — [4785]
Saaledampfschiffahrt
Karl Demmer, e. F.
Telephon 1625.
Morgen Dienstag, den 22. August und Donnerstag, den 24. August finden vormittags 10 Uhr Fahrten nach **Wettin und Rothenburg** statt.
Tägliche Fahrten nachmittags 3 Uhr nach Neu-Ragocsh.

Sanatorium Dr. Preiss (San. Bad)
seit 24 Jahren für nervöse Leiden in **Bad Elgersburg im Thür. Walde.**

H. Paucksch A.-G.
Landsberg a. W.
Dampfmaschinen modernster Konstruktion, Hochleistungs-Dampfkessel D. R. P., Original-Diesel-Motoren von 25—400 PS.
Vertreter: [4126] Zivilingenieur **Georg Proskauer**, Halle a. S.
Das aus einem hochherrschafflichen Wohnhause mit Einfahrt und gr. Garten bestehende Grundstück **Steinweg Nr. 41** ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Dasselbe hat 1263 qm Grundfläche und eignet sich besonders als vornehmes Einfamilienhaus sowie für grosse Geschäftsbüros und auch zu weiterer baulicher Ausnutzung. Näh. **Robert Franzstr. 15**, Comtor.

Salons
in Madagari, Sitron, Kirichbaum und Kuchbaum in feiner feiner Ausführung empfiehlt [8947] **G. Schaible**, Kunstschleier, Alter Markt 1. — Sehr große Auswahl. — Transport nach allen Orten Deutschlands frei. — Bekleidung gern geliebt. — **Teile u. Reife-Artikel, Fäden, Bänder, billige Breite**, in der Parfümerie **Oscar Ballin**, Leipzigerstr. 91.
Wollene, mit der Hand gefärbte **Socken** [4240] v. Thormeyer, a. Schod 9 Nr. **H. Schnee Nachf.**, Gr. Eisenstr. 44.
Gebirgsbad-Edelkreuze verbindet unter Garantie lebendigen **Antarkt** [4104] **Tafelkreuze** à Schod 9 Nr. **Souppreux** à Schod 5 Nr. **Fraserer-Ost**, **Benndorf** i. Gatz.

Dresdner Nachrichten
Gegründet 1856
Hauptgeschäftsstelle: Dresden-N., Marienstraße 38/40.
Fernsprecher Nr. 11, 2096 und 3601.
Eigene Redaktionsbureau in Berlin.
Weitverbreitete deutschnationale Tageszeitung
mit wöchentlich sechs belletristischen und einer illustrierten humoristischen Beilage.
Neueste Börseberichte, Effektenerlösaufstellungen, sowie Mitteilungen über Handel und Gewerbe.
Vierteljährlicher Post-Bezugspreis Mk. 3.—.
Inserate haben besten Erfolg!
Die einpaltige Beilage kostet nur 25 Pfg. Inseratenliste und Probenummern gratis und franco.

Gelegenheits-Gedichte
Begleitworte zu Geschenken, Prologe, Tafellieder (erst u. humoristisch) für Vereine, Hochzeiten, Jubiläen, lustspielartige Aufführungen für mehrere Personen.
Billige Preise! Beste Empfehlungen!
Frau Agnes Riess, früher Halle a. S., Hirtenstrasse 14, jetzt **Berlin-Wilmersdorf**, Holsteinschestrasse 51 II.

Halle a. E.
Zwei ganz modern eingerichtete Läden, Leipzigerstraße 61/62, in bester Geschäftsgegend Halles, sofort oder zum 1. Oktober zu vermieten.
Näheres bei **Otto Thiele**, Halle a. E., Leipzigerstr. 61/62.

Essen Sie täglich Honig, wenn Sie Ihre Gesundheit erhalten wollen. **Garant. reines Blütenhonig**, hervorgehend aus reiner Qualität. Pfd. 80 Pfg. bei 5 Pfd. 75 Pfg. envorficht **CarlBooth**, Leipzigerstr. 61/62.
Massage, Spezialbehandlung bei Frauenleiden nach Thure Brand, führt nachgemäss und gewissenhaft aus **J. Simck**, Sudw. Wuchererstr. 39, v. Streichstunden 10—7.

Bür die Inserate bezamwontlich: Paul Reichen, Halle a. E. Telefon 169.

Gedenktage.

22. August.

- 1780. Der Maler Johann Heinrich Klöpper der Ältere gestorben.
1818. Der Rechtslehrer Rudolf von Höring geboren.
1828. Der Begründer der Schädellehre, Franz Josef Gall, gestorben.
1847. Der Kulturhistoriker Johann Forstl geboren.
1850. Der Dichter Nikolaus Lenau gestorben.
1851. Abtshof der Genfer Konvention.
1866. Währungsvertrag zwischen Preußen und Bayern.
1893. Herzog Ernst II. von Sachsen-Noburg-Coburg gestorben.
1903. Der englische Staatsmann Marquis of Salisbury gestorben.

Zagespruch: Der eine hat Befehle sein und der andere Verantwortung; beides wird lobhaft getauft, während das gesunde Vaterwort keinen Ablass findet. So geht's auf dem Jahrmarkt der Hansjaktob.

Aus Halle und Umgebung.

Die Schmäkung der Krügegräber auf dem Nordfriedhofe.

So lange wir der ertönten Lage aus unserer deutschen Vergangenheit mit Ernst gedenken, so lange haben wir nicht zu fürchten, daß wir vor dem Untergang unserer heillosen Selbstlosigkeit und vor unserem stillen Verfall stehen. Pläne Angelegenheiten denken heißt, das mit uns immer mehr von der allwissenden Wirtschaftsentwicklung gleichzeitig den Reim des Niederganges in sich birgt; denn Wohlleben verneinlich und allmählich weicht der Grund unter den Füßen, auf dem wir bisher so fest standen. Doch glücklicherweise erkennen wir die Gefahr und damit auch die Wege, die uns zum Wohlfühl führen sollen. Sie führen zu einer unerschütterlichen inneren Festigkeit, was unser Volkstum angeht, unser ganzes wirtsch. Sein, unser eigenes körperliches Dasein und unsere religiöse sittlichen Zustände. Aus solchen höchsten Grunde heraus muß man auch freudig und hoffnungsvoll gestimmt sein, wenn man sieht, wie die Festen der Toten die ein für alle Zeiten haben im Dienste des Vaterlandes. Und es war auch eine erhebende Feier am vorigen Sonntag morgen vor dem Krügegräber auf dem Nordfriedhofe. Die von dem städt. Ratzen sich abhebenden Steine, welche die Hübschheiten der in Halle gestorbenen berühmten Bürger aus dem großen Steine geschnitten, waren mit Blumenkränzen schönem Kranz geschmückt und aus dem Krügegräber trug Blumenkränze. Die Mitglieder der Krügegräberverein, darunter viele ordnungsgemäße Veteranen, bildeten ein Bieck um den Platz. Eine Abteilung des Mannschieß-Regiments war zugegen und viele Offiziere des Wehr- und Landwehrkorps, das unteroffizierskorps der Det., auch Zuschauer in großer Zahl. Die Musik führte das Militärkapellenspiele. Der Divisionsstabler S. an der Spitze seiner Begleit hat Wort des Kommandanten zu Grunde: „Der Herr Gebraucht ist mit uns, der Gott Adolph ist unser Schut.“ „Ist Gott für uns, wer mag wider uns sein? Das heißt Wort: Gott mit uns! Ich werde mich in den heiligen Kämpfen, der Jubelruf nach erungernem Siege. Wenn wir daran denken, welche Weisheit erlangen worden ist, wenn sagen wir auch heute: er war mit uns! Er ist auch mit uns gewesen in langer Friedenszeit, er ist uns gnädig gewesen. Über fragen dürfen wir nicht, dürfen wir nicht vertrauen, daß Gott auch ferne mit uns sein wird. Er ist mit uns. Er ist mit uns, wenn wir mit Gott waren, weil wir kämpften für Gott, König und Vaterland. Jeder soll an seinem Zeil mit dafür sorgen, daß Gottesfurcht in den Herzen des Volkes wohnt. Es soll darum auch unter heiliger Furcht sein, daß dem Worte die Erfüllung erhalten wird. Wenn wir nicht sorgen, daß die Jugend an Kindern Gottes wird, wenn Gottesfurcht in unserm Vaterlande eine Wohlthat hat, wenn Worte der Vaterlandsliebe in unserm Deutschland gesprochen werden, dann dürfen wir darauf vertrauen, daß Gott auch ferne mit uns sein wird und auf Deutschland wird Gottes Segen ruhen. Der Herr Gebraucht ist mit uns, der Gott Adolph ist unser Schut.“ — Mit Gebet und Segen und dem allgemeinen Gesänge des Liedes „Wir beten an die Wagt der Liebe“ schloß die erhebende Feier.

Wortfeier in Lauchstädt.

Für die am Sonntag, den 27. August, im historischen Schauspielhaus zu Lauchstädt stattfindende Bestvorstellung haben außer den durch die „Mittheilungen“-Ausführung bereits aufs beste bekannt gewordenen Vorbereitern noch ihre Mitwirkung zugesagt: Hr. Selene Richter, vom Stadttheater in Halle, Hr. Jena Alberti vom Festspieltheater in Hannover, sowie die Herren Albert Friedrich und Gustav Rudolph vom Halle'schen Stadttheater und Herr Will Braune vom Schauspielhaus in Leipzig. Eröffnet wird die Vorstellung mit der „Bedeutung“ und dem „Spiel“ auf der „Bühne“ und „Gottes „Kraft“, das von vielen ersten Bühnen als Prosopiel verwendet zu werden pflegt und auch in diesem Falle, namentlich in Hinblick auf die geplante nächstjährige Sommerfestzeit, als Programm gelten soll. Den Dichter spricht Albert Friedrich, die Lustige Person Georg Wies, den Direktor Walter Siegel, den Schauspieler „Die Götter“ tritt Jena Alberti als Maria Schut, als Will Gebet und Segen Gustav Rudolph, den Fabrice Albert Friedrich, in dem reigenen Schauspiel „Die Raune des Verliehten“ gartiert Selene Richter als Egle und Will Braune als Ramon. Die Amine hat Maria Schut, den Erben Gustav Rudolph übernommen. Die Geselligkeit und Einigkeit führt wiederum der Schauspieltheater des Halle'schen Stadttheaters Walter Siegel. Anfang und Ende der Vorstellung sind so gelegt, daß sämtliche Jugendschiffe bequem erreicht werden können. Verkauf auf dem Heinrich Hofman hier. (Mäheres im Anzeigenteil.)

Der 25. deutsche Stellmacher- und Wagner-Verbandstag

und in Halle a. S. statt, verbunden zugleich mit der Feier des 15-jährigen Bestehens der Halle'schen Stellmacher- und Wagner-Vereine. Am Sonntag, den 27. August, fand eine Vorversammlung. Die Hauptversammlung wurde am Sonntag, den 28. August, im Saale der Halle'schen Zeitung, Herrn Jäger, mit einer das Handwerk würdigenden Ansprache eröffnet. Die Anwesenden zeigten meist Dolbarbeitungs- und Jubiläumsmotiv. Die Verhandlungen begannen um 11 Uhr. Der Verbandvorsitzende, Herr S. in Berlin, begrüßte die Teilnehmer, namentlich die Vertreter der Verbände und Verbände. Er dankte für die Teilnahme und die Würdigung der Arbeit. Er dankte für die Teilnahme und die Würdigung der Arbeit. Er dankte für die Teilnahme und die Würdigung der Arbeit.

Ellenbogenbau. Der Schwerpunkt für das Stellmachergewerbe liegt in der Unabkömmlichkeit von den Schindern. Raden Nebenbau... Der Schwerpunkt für das Stellmachergewerbe liegt in der Unabkömmlichkeit von den Schindern. Raden Nebenbau... Der Schwerpunkt für das Stellmachergewerbe liegt in der Unabkömmlichkeit von den Schindern. Raden Nebenbau...

Spiel- und Turnfest auf dem Sandanger.

Eine kleine Völkerveränderung brachte Sonntag nachmittag Scharen von Menschen nach dem Sandanger, wo im Sinne vaterländischer Jugendpflege von der Abteilung Jugend- und Volkssport des Vereins für Sachsisches Spiel- und Turnfest... Eine kleine Völkerveränderung brachte Sonntag nachmittag Scharen von Menschen nach dem Sandanger, wo im Sinne vaterländischer Jugendpflege von der Abteilung Jugend- und Volkssport des Vereins für Sachsisches Spiel- und Turnfest... Eine kleine Völkerveränderung brachte Sonntag nachmittag Scharen von Menschen nach dem Sandanger, wo im Sinne vaterländischer Jugendpflege von der Abteilung Jugend- und Volkssport des Vereins für Sachsisches Spiel- und Turnfest...

50-jähriges Doktorjubiläum.

Unser verehrter Mitbürger Herr Geheimrat Medizinalrath Professor Dr. Seeligmüller feiert morgen, Dienstag, den 22. August, sein 50-jähriges Doktorjubiläum.

Ordnungsverein.

Verliehen wurde dem Mitmeister a. D. Reinhard Crafen von Schönborn, Direktor des Hpt. Landgestüts in Frey bei Halle a. S., bisher im 1. Garde-Infanterie-Regiment und fernernobiert bei der Beförderung, der Note Abberordenen Ritter.

Ein größere Lehrveranstaltung des Neuen Preussischen Lehrervereins.

Die Neuerung des Neuerungsbegriffs Weisung findet voraussichtlich am 2. Oktober im Wintergarten zu Halle statt. Die Sitzung des erweiterten Vorstandes beginnt um 8 1/2 Uhr und die Hauptversammlung um 10 Uhr. Die Beschlüsse werden im nächsten Jahresbesitzung am 2. Uhr die Vorstandssitzung des Neuen Preussischen Lehrervereins in Halle stattfinden.

Im Diskontofaule können vom 1. Oktober noch einige junge Mädchen in die Diensthilfe aufgenommen werden.

Der Aufnahmestellenleiter Herr Dr. Jäger dankt für die Teilnahme und die Würdigung der Arbeit. Er dankt für die Teilnahme und die Würdigung der Arbeit. Er dankt für die Teilnahme und die Würdigung der Arbeit.

fernen Berlins und anderer Großstädte. Namentlich kleine Weinhandlungen, besonders auf dem Lande, sind in der Lage, die Weinhandlungen zu beschaffen. Wenn die heimischen Weinhandlungen eine Bestellung ablehnen mit der Begründung, daß für die Beschaffung der Weinhandlungen nicht in Frage komme, erklären sich die Weinhandlungen bereit, kommissionarisch zu liefern; kleine Mengen, die leicht abzugeben seien, die aber nach Lage der Umstände nicht abzugeben seien, und erst nach Verkauf bezahlt zu werden brauchen. Hier der Firma gegenüber, sich ausbreiten zu können, erbiten sie die Angabe des Namens und der Adresse auf einem Zettel, dessen Inhalt sie wohnsitzlich übergeben, weil er eine feste Bestellung auf bedeutende Mengen Weine enthält. Es ist ersichtlich, wie oft Weinhandlungen mit solchen betrügerischen Wadenhandlungen unbedeutlich durchkommen. Müßig ist es aber einmal möglich gewesen, einem solchen betrügerischen Weinhandlungen das Handwerk zu legen; ihm konnte eine große Anzahl von Betrugsbestellungen nachgegeben werden, so daß er einer empfindlichen Strafe anheimfiel; seine Hoffnung, beim Reichsgericht besser davonzukommen, hat sich nicht erfüllt; seine Revision wurde verworfen. Dieser Fall muß für die Weinhandlungen derartiger Firmen eine Warnung für das große Publikum aber ein Fingerzeig sein, wie vorsichtig man gegen Vertreter unbekannter ausländischer Firmen sein muß. Kauf man nicht! Diese Forderung ist nicht nur aus dem heimischen Gewerbeverbanden willen berechtigt, es schließt auch vor Überbereicherung durch unläutere Elemente. Ist man aber gleichwohl in der angeführten Weise getäuscht worden, verfolge man keinesfalls, sich nicht in der Verantwortung des Kaufmanns zu fassen. Bemittelte werden sich an ihren Anwalt wenden; in der Mitte werden erteilt die städtische Rechtsanwaltschaft, Schmeierstraße 111 (1-1 Uhr; 3-7 Uhr) oder die Rechtsanwaltschaft für Strafen ebenfalls (Montags und Donnerstags abends 7-9-10 Uhr) an den 11. August 1911. Die Angelegenheiten, die einen guten Anfang genommen. Die Angelegenheiten, die einen guten Anfang genommen. Die Angelegenheiten, die einen guten Anfang genommen.

Die Angelegenheiten, die einen guten Anfang genommen.

Die Angelegenheiten, die einen guten Anfang genommen. Die Angelegenheiten, die einen guten Anfang genommen. Die Angelegenheiten, die einen guten Anfang genommen. Die Angelegenheiten, die einen guten Anfang genommen. Die Angelegenheiten, die einen guten Anfang genommen.

Die Angelegenheiten, die einen guten Anfang genommen.

Die Angelegenheiten, die einen guten Anfang genommen. Die Angelegenheiten, die einen guten Anfang genommen. Die Angelegenheiten, die einen guten Anfang genommen. Die Angelegenheiten, die einen guten Anfang genommen. Die Angelegenheiten, die einen guten Anfang genommen.

Die Angelegenheiten, die einen guten Anfang genommen.

Die Angelegenheiten, die einen guten Anfang genommen. Die Angelegenheiten, die einen guten Anfang genommen. Die Angelegenheiten, die einen guten Anfang genommen. Die Angelegenheiten, die einen guten Anfang genommen. Die Angelegenheiten, die einen guten Anfang genommen.

Die Angelegenheiten, die einen guten Anfang genommen.

Die Angelegenheiten, die einen guten Anfang genommen. Die Angelegenheiten, die einen guten Anfang genommen. Die Angelegenheiten, die einen guten Anfang genommen. Die Angelegenheiten, die einen guten Anfang genommen. Die Angelegenheiten, die einen guten Anfang genommen.

Die Angelegenheiten, die einen guten Anfang genommen.

Die Angelegenheiten, die einen guten Anfang genommen. Die Angelegenheiten, die einen guten Anfang genommen. Die Angelegenheiten, die einen guten Anfang genommen. Die Angelegenheiten, die einen guten Anfang genommen. Die Angelegenheiten, die einen guten Anfang genommen.

Die Angelegenheiten, die einen guten Anfang genommen.

Die Angelegenheiten, die einen guten Anfang genommen. Die Angelegenheiten, die einen guten Anfang genommen. Die Angelegenheiten, die einen guten Anfang genommen. Die Angelegenheiten, die einen guten Anfang genommen. Die Angelegenheiten, die einen guten Anfang genommen.

Die Angelegenheiten, die einen guten Anfang genommen.

Die Angelegenheiten, die einen guten Anfang genommen. Die Angelegenheiten, die einen guten Anfang genommen. Die Angelegenheiten, die einen guten Anfang genommen. Die Angelegenheiten, die einen guten Anfang genommen. Die Angelegenheiten, die einen guten Anfang genommen.

Die Angelegenheiten, die einen guten Anfang genommen.

Die Angelegenheiten, die einen guten Anfang genommen. Die Angelegenheiten, die einen guten Anfang genommen. Die Angelegenheiten, die einen guten Anfang genommen. Die Angelegenheiten, die einen guten Anfang genommen. Die Angelegenheiten, die einen guten Anfang genommen.

Die Angelegenheiten, die einen guten Anfang genommen.

Die Angelegenheiten, die einen guten Anfang genommen. Die Angelegenheiten, die einen guten Anfang genommen. Die Angelegenheiten, die einen guten Anfang genommen. Die Angelegenheiten, die einen guten Anfang genommen. Die Angelegenheiten, die einen guten Anfang genommen.

Die Angelegenheiten, die einen guten Anfang genommen.

Die Angelegenheiten, die einen guten Anfang genommen. Die Angelegenheiten, die einen guten Anfang genommen. Die Angelegenheiten, die einen guten Anfang genommen. Die Angelegenheiten, die einen guten Anfang genommen. Die Angelegenheiten, die einen guten Anfang genommen.

Hamburg, 21. August. (Eigener Drahtbericht.) ...

Kaffeebericht. (Eigener Drahtbericht.) ...

Wetterbericht. (Eigener Drahtbericht.) ...

Letzte Draht- und Fernsprech- Nachrichten.

Wescheil im Gouvernement von Kautschuk.

Automobilunfälle.

Der Kapitän verunglückt.

Bank für Handel u. Industrie (Darmstädter Bank)

Denkmalsentfaltung. Dux, 21. August. Hier wurde gestern ein Denkmal ...

Auffällige Verfügung des französischen Seepferdchens.

Genoa, 21. August. Mehrere Blätter ...

Der Luftschiffbau.

Die Lage in Perien.

Die Cholera.

Die Cholera in Kanton.

Die Cholera in Kanton.

Die Cholera in Kanton.

Die Cholera in Kanton.

Donners (Morarberg), 21. August. Am der Nacht ...

Wetterbericht des offiziellen Wetterdienstes vom 21. August, früh 7 Uhr.

Table with columns: Ort, Luftdruck, Temperatur, Wind, Wetter, Temperatur d. Schatten, Temperatur d. Boden, Feuchtigkeit.

Das gestern über dem Golf von Venedig erdichtete ...

Wettervorhersage des offiziellen Wetterdienstes für Dienstag, 22. August.

Wetterbericht des offiziellen Wetterdienstes vom 21. August, abends 7 Uhr.

Wetterbericht des offiziellen Wetterdienstes vom 21. August, abends 7 Uhr.

Wetterbericht des offiziellen Wetterdienstes vom 21. August, abends 7 Uhr.

Patentanwaltbüro Sack, Leipzig

Bank für Handel u. Industrie (Darmstädter Bank) Filiale Halle a. S. Aktienkapital: 160 Millionen Mark. Ausführung sämtlicher bank-geschäftlicher Transaktionen.

Kursnotierungen der Berliner Börse vom 21. August, 2 Uhr nachmittags.

Large table with multiple columns: Wechsel-Kurse, Goldsorten, Deutsche Anleihen, Eisenbahn-Aktien, Industrie-Papiere, Brauerei-Aktien, Schlus-Kurse, Kursnotierungen der Leipziger Börse, Kursnotierungen der Mitteldentschen Privatbank, Kursnotierungen für Kuxen vom 21. August 1911.

Bankhaus Paul Schauseil & Co., Halle a. S., Bitterfeld, Delitzsch, Eilenburg. An- und Verkauf von Wertpapieren, Einlösung von Coupons, Verzinsung von Geldanlagen, Conto-Corrent- u. Wechsel-Verkehr etc.

Standesamt.

Halle (Stb), Stenung 2. Wohnungen von 19. August 1911. Aufgehoben: Der Walter Otto Kahl, Knecht, 3 und Ida Schönl...

Halle (Stb), Brunnenstr. 3a. Wohnungen von 19. August 1911. Geschickliche: Der Maurer Adolf Pfeiffer, Jakobstr. 47 und...

Amtliche Bekanntmachungen. Nachdem in der Gemeinde Vießau die Mann- und Frauen...

Halle a. S., den 21. August 1911. Der königliche Landrat des Saalkreises. Nr. 18147. J. W. Fuhrmann, Regierungsdirektor.

Halle a. S., den 18. August 1911. Die im Keller Rathausstraße 19 und Schule an der Taubens...

Königstädtische Privat-Nädehenschle, Halle, Lindenstrasse 66. Lehrplan nach den ministeriellen Bestimmungen vom August 1908...

Ausschreibung. Die Erd- und Pfostenarbeiten für den Ausbau der Forststraße zwischen Straußen...

Da ich mich von meinem Geschäft zurückziehen will, stelle ich meine in sehr guter und...

Herrschaft. Rittergut von circa 800 Morgen prima Boden nahe Bahnstation zu verkaufen.

Suche für 1912 Wachtung eines Gutes in Größe von 500 bis 600 Morgen guten Bodens od. Wacht...

Ein sehr gutachter, halberbederter Aufschwinger sucht preisw. zum Verkauf. „Grüner Hof“.

Grütlaffe, ganz fehlerfrei, ca. 1000 Stück, umfänglich für 1900 Mk. sofort verkauflich.

50 St. sehr Mutterschafe aus feuchtemer Gebiet, Kreuzung zwischen Rambouillet u. englischer Blut...

150 Stück prima fette dies-jährige Sämmen, 95 bis 100 Pfd. schwer, stehen einzeln od. groß od. kleineren...

Frankfurter-Lotterie zu Gunsten des Deutschen Zuerlassenges. - Fluges am 29. August 1911.

Frankfurter Lose 3 Mk. 11 Stück 30 Mk. Porto und Zinsen...

Verlangte Personen. Stellung als landw. Buchhalter, Sekretär, Verwalter erlangt man sicher nach...

Gesucht zum 1. Oktober d. Jg. für Rittergut Cöbis gebild. energ. Verwalter, nicht unter 24 Jahr., der bereits in...

Agent gef. S. Cigar-Verf. a. Wirtz u. Vergüt. ev. 300 mon. H. Jürgensen & Co., Hamburg 22.

15-20 Mk. täglich verd. Reisende, Agent, Händler u. d. Vert. un. K. Dauernische, Braunschweig, Verleger u. Schriftst.

Mittel- und Feinzieher in bauerne Arbeit bei gutem Verdienst sofortigen Eintritt sucht...

Unentgeltliche Vermittlung von Arbeit jeder Art für Arbeitgeber und Arbeitnehmer.

Verlobt: Fr. Elise Vowe mit Fräul. Landweiser Paul Magnus (Wanzleben-Geborene).

Verlagsbuchhändler Wilhelm Schäfer (Schötenbühl, Braun.) sucht Beschäft. mit Fräul. Wilhelm Schreiber (Wahlfeldener).

Sternstraße 14 II (Ecke Gr. Märker- herrschaftliche Wohnung, bestehend aus fünf hellen Zimmern...

Gesucht zum 1. Okt. ein junger Schlosserlehrling zur Hilfe des Maschinenmeisters. Gute Zeugnisse erforderlich.

Widowenshaus. Gesucht zum 1. Oktober, evtl. für gleich, älteres, erfahrenes Mädchen, das mit kleinen Kindern umzugehen...

weibliche Arbeitskraft für Anstalt sofort oder später gesucht. Güter Lohn bei freier Station in der Anstalt.

Suche zum 1. Okt. ein erstes Hausmädchen, das servieren, wäshen und nähen kann. Zeugnisse abgeschrieben erbetet.

Verloren - Angebote. Junger Landwirt, Däne, zwei landwirtschaftl. Eramen bestanden, gute Zeugnisse, sucht sofort oder...

Suche Stellung für jüngeren Landwirt, welchen empfehlen kann, a. 1. Okt. 1911.

Gutsmanneil u. Stallweg, 21 Hektar, sucht 1. 9. Stellvert. Marie Glanzel, gelehrtschweizer, Stellenvermittlerin. Leipzig 1788.

Von der Reise zurück. Dr. Schreyer, Geh. Sanitätsrat.

Zurückgekehrt. Dr. Lehmann, Marktplatz 17.

Von der Reise zurück. Dr. med. Brennecke, Spezialarzt für Magen, Darm- und Stoffwechsellkrankheiten.



Reisegepäck u. dergl. befördern wir von und zur Rhein promt und billigt auf bahnmäßig...

Bureau im Verleihenabnehmer geöffnet von 6 U. bis 11 U. Sonntag von 6 U. bis 9 U. Telefon 53.

Paketfahrt (Zillmann & Lorenz) rote Wagen.

Tennis-schläger u. -Bälle. Theodor Lühr, Leipzigerstraße 94.

Hohezeiten-Geschenke. Kunzeiler Titte, Schillerstr. 12, Ecke Pappenstraße. Leipzig 3405, 4788.

Familien-Nachrichten.

Heute vormittag 10 1/2 Uhr verschied sanft nach kurzer Krankheit unsere geliebte, treuorgende Mutter, Schwiegermutter und Grossmutter, die

verw. Frau Oekonomierat Friederike Netze geb. Wagner, Inhaberin der Roten Kreuz-Medaille, im 85. Jahre ihres reichgesegneten Lebens.

Beesenstedt, den 20. August 1911. Marie Nagel geb. Netze Luise Netze Bernhard Netze Wilhelm Nagel Josefine Netze geb. Bothe und drei Enkel.

Die Beisetzung findet Mittwoch, den 23. d. Mts., nachmittags 4 Uhr von der Kirche aus statt.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt. urn:nbn:de:gbv:3:1-171133730-1687216X191108221-17/fragment/page=0008

Vertical text on the far right edge of the page, partially cut off.